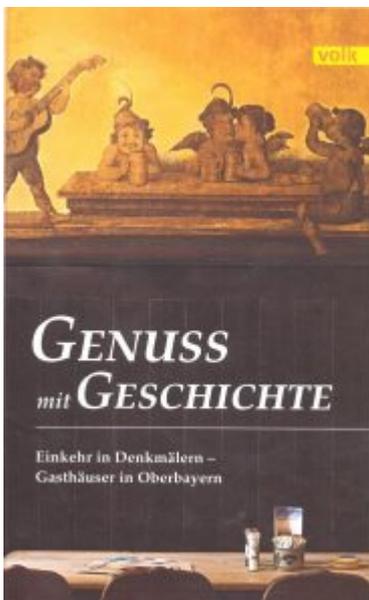


Buch-Tipp: Genuss mit Geschichte. Einkehr in Denkmälern – Gasthäuser in Oberbayern



Der aktuelle Band der Reihe Genuss mit Geschichte lädt zu genussvollen

Entdeckungstouren in denkmalgeschützte Gasthäuser in Oberbayern ein. Die Existenz gewerblicher Gasthöfe in Oberbayern wird erstmals im 13. Jahrhundert schriftlich belegt. Im Laufe der Zeit erhielten sie einen gewissen Stellenwert in der bayerischen Lebensart; sie werden Orte des geselligen Beisammenseins. Zur Prinzregentenzeit erreichte die bayerische Wirtshauskultur ihren Höhepunkt: Restaurants, Bierpaläste, Weinlokale sowie einfache Gasthäuser florierten.

Heute gibt es sie immer noch, die Gasthöfe aus jener Zeit – manche sogar über ein halbes Jahrtausend alt, deren oft reiche Geschichte spür- und erlebbar geblieben ist. Diese Gasthäuser zeichnen sich durch die Originalität ihrer Gaststuben aus. Sie sind lebendige Vertreter einer in Jahrhunderten gewachsenen Kultur.

Mit der Buchreihe Genuss mit Geschichte werden erfolgreich Baudenkmäler neu erschlossen. Die Autoren sind Experten der Denkmalpflege. Eine umfassende kulturgeschichtliche Einführung von Dr.

Karl Gattinger behandelt erstmals die historische Entwicklung der Wirtshauskultur Oberbayerns. Erläuternde Texte zu der Vergangenheit der Gebäude, zu den historischen Räumlichkeiten und zu außergewöhnlichen Details werden ergänzt durch kompakte Informationen zu den jeweiligen Spezialitäten, der Lage und den Öffnungszeiten der Gasthäuser. Opulentes Bildmaterial lädt zur Einkehr in Oberbayerns besterhaltene Gaststätten ein.



Bayerisches Staatsministerium für
Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus



Kategorie

1. Allgemein

Schlagworte

1. München-Oberbayern